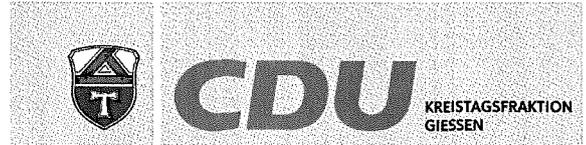


ag 18.11.2015
[Signature]



Herrn Kreistagsvorsitzenden
Karl-Heinz Funck
Riversplatz 1 – 9

DER VORSITZENDE
Claus Spandau

35392 Giessen

Vorlage Nr.: 1328/2015

Konrad-Adenauer-Haus
Spenerweg 8
35394 Giessen
Telefon 06 41 – 4 10 56
Fax 06 41 – 4 10 54
E-Mail info@cdu-giessen.de

Mit Antrag
auf direkte
Ausschußberatung

Giessen, 17.11.2015

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Funck,

die CDU Fraktion stellt den nachfolgenden Antrag und bittet Sie, diesen auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 14.12.2015 zu setzen und vorher in den zuständigen Ausschüssen beraten zu lassen:

Kursangebot der Kreisvolkshochschule:
Erweiterte Lernangebote mit digitalen Medien

Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, mit der Leitung der Kreisvolkshochschule abzustimmen, das dortige Kursangebot mit dem Einsatz digitaler Medien zu erweitern. Zunächst soll hierzu ein auf 4 Semester/2 Jahre angelegtes Modellprojekt ausgearbeitet und umgesetzt werden. Anschließend soll in einer entsprechenden Evaluierung untersucht werden, ob dieses Mittel geeignet ist, vor allem im ländlichen Bereich die Teilnehmerfrequenz am Angebot der Volkshochschule zu halten bzw. zu erhöhen.

Begründung:

Dieses Format der Kursteilnahme ermöglicht Interessenten, Kursangebote individuell und flexibel von zu Hause aus wahrzunehmen. Abschlüsse und Prüfungen finden jedoch weiterhin im KVHS-Haus statt. Erste Schritte in diese Richtung wurden seitens der KVHS bereits unternommen. Der Kreis als Träger der Einrichtung muss jedoch ein Interesse daran haben, zu dem Bereich „Digitale Kursangebote“ eine belastbare Auswertung zu erhalten. Dies kann nämlich gerade in ländlichen Bereichen zukünftig ein wichtiges Standbein zum Erhalt des Angebots der Kreisvolkshochschule werden.

Bei entsprechendem Ergebnis nach der Modellphase soll das Angebot als zusätzliche Form der Weiterbildung und des lebenslangen Lernens dauerhaft und ergänzend zum „klassischen“ Kursangebot vorgehalten werden.

Die dynamische Entwicklung der Digitalisierung verändert unaufhaltsam die Art und Weise, wie wir lernen. Der Umgang mit dem erworbenen Wissen verändert sich ebenfalls. Damit bietet die Digitalisierung gleichzeitig viele Chancen, die Bildungsmöglichkeiten aller Menschen zu erweitern und einen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen



Claus Spandau

Beschluss des Kreislags vom
14.12.2015

Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss -
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt

Zur Beglaubigung